



Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Sachbearbeiter*in Zuwendungen (w/m/d) **(Kennziffern 53/0051)**

für die Sachbearbeitung in der Abteilung Mobilität, Verkehr des Fachbereichs Tiefbau und Verkehr.

Der Fachbereich Tiefbau und Verkehr hat eine sehr zentrale Funktion für das Leben in der Stadt Herne. Er umfasst eine Vielzahl von Aufgaben, die für die Erhaltung, Erweiterung und Pflege der kommunalen Infrastruktur sowie für die Entwicklung öffentlicher Räume und die Gewährleistung der Verkehrssicherheit notwendig sind.

Zu den Hauptaufgaben zählen die Abwicklung von Neubauvorhaben des Straßen- und Ingenieurbaus. In Teamarbeit werden alle Straßen- und Ingenieurbauwerke von der Finanzierungs-/ Bauvorbereitung bis zur Abrechnung gebracht.

Wir bieten Ihnen:

- ein **bis zum 01.03.2027 befristetes** Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Wochenstunden)
- eine leistungsgerechte Vergütung nach vorliegender Qualifikation in der **Entgeltgruppe 10 TVöD bzw. A 11 LBesG NRW**
- ggf. einen leistungsbezogenen Entgeltbestandteil und eine Fachkräftezulage
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen des Gleitzeitmodells der Stadt Herne
- ein gutes Angebot an persönlichen und fachlichen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und eine umfassende Einarbeitung, die auch Berufsanfänger*innen den Einstieg in das vielfältige Aufgabengebiet ermöglichen
- die grundsätzliche Möglichkeit von Homeoffice bzw. zur mobilen Arbeit
- eine vielseitige, verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit in einem motivierten Arbeitsumfeld
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit umfangreichem Programm
- vielfältige Rabatte durch Corporate Benefits
- es besteht das Angebot eines vergünstigten Großkundentickets für den ÖPNV, der Nutzung von Metropolradruhr-Fahrrädern oder der Finanzierung eines Fahrrades durch eine zinslose Gehaltsvorauszahlung
- temporäre Nutzung von Dienstfahrzeugen oder Dienst-E-Bikes zur Verrichtung von Dienstfahrten
- mit dem Technischen Rathaus in der Nähe des Wanne-Eickeler Hauptbahnhofes einen modernen und gut erreichbaren Arbeitsplatz (moderne Büro- und Besprechungsraumtechnik, Kantine, Duschen, gesicherte Fahrradabstellmöglichkeiten)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Fördermittelverwaltung, insbesondere:
 - Fördermittelrecherche von bis zu EU-weiten Fördermöglichkeiten
 - Betreuung geplanter Maßnahmen

- Anmeldung / Beantragung von Fördermitteln
- Betreuung laufender Zuwendungsmaßnahmen
- Überwachung der Fördermittelverwendung
- Bearbeitung von Mittelabrufen und Mittelausgleichsmeldungen
- Erstellung von Zwischen- und Schlussverwendungsnachweisen
- Kommunikation mit diversen Zuwendungsgebenden
- Durchführung von Jahresgesprächen mit den Zuwendungsgebenden
- Überwachung von in Zweckbindungen befindlicher Maßnahmen
- Bearbeitung zuwendungsrechtlicher Anfragen (bspw. Bürgerschaftliche Gemeinden)
- Teilnahme an FB-internen Haushaltsplanberatungen
- Mithilfe bei der Mittelbewirtschaftung (bspw. Anordnungen, Verfügungen, Rechnungen)
- Bewilligung, Bewirtschaftung und Abrechnung von Zuwendungen im Rahmen von Förderrichtlinien des Fachbereiches 53, bspw. Lastenradförderung
- Mitwirkung an Beschlussvorlagen

Diese Voraussetzungen müssen Bewerber*innen erfüllen:

- eine **Verwaltungsausbildung mit einem abgeschlossenen Verwaltungslehrgang II** oder
- die **Befähigung für die 2. Laufbahnguppe des allgemeinen Verwaltungsdienstes ab dem 1. Einstiegsamt** (vormals gehobener Dienst) oder
- ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor, Diplom oder Master) der Fachrichtung Rechtswissenschaft/Verwaltungsrecht oder einem vergleichbaren rechts- oder verwaltungswissenschaftlichen Studiengang
- einfaches technisches Verständnis für Tiefbaumaßnahmen, bzw. die Bereitschaft, sich dieses anzueignen
- anwendungssichere EDV-Kenntnisse (Office Paket, GIS)
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, mindestens auf dem Sprachniveau C1 (GER) (Nachweis mit einreichen)
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- hohes Maß an Flexibilität und Organisationsvermögen
- sicheres und verbindliches Auftreten sowie kundenorientiertes Verhalten
- selbstständige, systematische und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- die Fähigkeit und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammen- und Teamarbeit
- Leistungsbereitschaft, Organisationsvermögen sowie Arbeitssorgfalt

Hinsichtlich der zu übernehmenden Aufgaben sollen folgende Kompetenzprofile besonders aus-geprägt sein:

- Werthaltung
- Diversity- sowie Kommunikationskompetenz, kognitive Kompetenz
- Soziale Sensibilität

Grundlage unserer Erwartungen ist das Kompetenzmodell der Stadt Herne, das Sie unter www.herne.de/kompetenzmodell einsehen können.

Wünschenswert sind:

- Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse im Verwaltungsrecht sowie der öffentlichen Verwaltung
- Berufliche Erfahrungen im Aufgabengebiet, insbesondere des Zuwendungsrechts

Die Besetzung der Vollzeitstelle ist grundsätzlich in Teilzeitform (Job-Sharing) möglich. Bei der Funktionsübertragung auf zwei in Teilzeit beschäftigte Mitarbeitende können nach Absprache aller Beteiligten bestimmte Arbeitszeitmodelle festgelegt werden.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die Chancengleichheit und die Vielfalt der Lebensentwürfe ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln wurde die Stadtverwaltung Herne 2025 zum dritten Mal in Folge mit dem Prädikat „Total E-Quality“ ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind willkommen.

Werden auch Sie Teil des Teams und prägen zusammen mit rund 3.000 Mitarbeitenden die Zukunft der Stadt Herne.

Bewerben Sie sich ganz einfach online auf unserer Homepage unter www.herne.de/Rathaus/Stellen-und-Ausbildung/ bis zum **09.01.2025**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:

Als Ansprechperson steht Ihnen für inhaltliche Fragen aus dem Fachbereich Tiefbau und Verkehr **Herr Rupp (02323-16-2467)** zur Verfügung. Für verfahrenstechnische Fragen wenden Sie sich an Frau Graf vom Personaleinsatzmanagement (**02323/16-2541**). Weitere Informationen zur Stadt Herne finden Sie im Internet unter www.herne.de.

